

Hagen Jeske übernimmt



TREFFPUNKT
MARKTTREFF
KIRCHBARKAU

KIRCHBARKAU Wenn er über seine Zukunftspläne spricht, beginnen die Augen zu leuchten und er sprüht vor Energie. Große Herausforderungen haben ihn schon immer gereizt. Hagen Jeske übernimmt am 6. Oktober die Leitung des Markt-Treffs in Kirchbarkau im Kreis

Plön. „Als ich die Personalanzeige gelesen habe, bin ich sofort hingefahren und war begeistert vom Markt-Treff. Alles hat



Hagen Jeske

gepasst“, berichtet Jeske. Dabei ist er von Hause aus kein „Lebensmittler“. Vor 49 Jahren in Eutin geboren, hat Jeske zunächst eine Ausbildung zum Karosseriebauer absolviert. Oldtimer aufzubauen war sein Traum, aber dann wurden es doch Viehtransporter und Con-

tainerwagen. „Nicht ganz so romantisch“, so Jeske schmunzelnd. Nach der Fachhochschulreife folgte deshalb ein Maschinenbaustudium in Dortmund, parallel jobbte er in einem Baumarkt. Daraus entwickelten sich die nächsten beruflichen Schritte: Warenbereichsleiter bei Max Bahr in Os-nabrück, stellvertretender Marktleiter bei Hagebau in Eutin. Mittlerweile war er mit Frau und Tochter zurückgezogen nach Schleswig-Holstein, hier fühlt sich die Familie einfach wohl. Mit 48 Jahren stand Jeske dann vor der Frage, noch einmal Durchzustrahlen in die Selbständigkeit oder eine neue Herausforderung als Angestellter anzunehmen. Er hätte sich unglaublich gefreut, als die Zusage auf die Marktleiterstelle in Kirchbarkau eintraf. Absender war der „Deutsche Hausfrauenbund“, denn diese Institution ist offizieller neuer Betreiber des MarktTreffs. 50 festangestellte MitarbeiterInnen betreuen unter anderem rund 180 junge Menschen in der Ausbildung sowie 200 Menschen in berufsvorbereitenden Maßnahmen. Mit einem MarktTreff betritt auch der DHB Neuland.